

Medieninformation

Nr. 313

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
Sara Mourão

Durchwahl
Telefon +49 371 387-2020
Telefax +49 371 387-2044

[medien.pd-c@
polizei.sachsen.de](mailto:medien.pd-c@polizei.sachsen.de)

Chemnitz, 25. Juli 2024

Chemnitz/Landkreis Mittelsachsen

Zivilfahnder stoppten gestohlenen Audi und auch Pilotfahrzeug

Zeit: 24.07.2024, 12:50 Uhr

Ort: Chemnitz, OT Markersdorf und Lichtenau, OT Auerswalde

(2159) Nachdem zunächst unbekannte Täter am gestrigen Morgen einen in der Max-Müller-Straße abgestellten, braunen Audi A5 entwendet hatten und weitere ähnlich gelagerte Fälle in Chemnitz bekanntgeworden waren (siehe Medieninformation Nr. 310 der Polizeidirektion Chemnitz vom 24.07.2024, Meldung 2138), stellte sich noch am selben Tag ein Ermittlungserfolg ein.

Zivilfahnder der Gemeinsamen Fahndungsgruppe Chemnitz (GFG), bestehend aus Beamten der Polizeidirektion Chemnitz und der Bundespolizeiinspektion Chemnitz, entdeckten den Audi gegen 12:50 Uhr auf der Bundesautobahn 4 an der Anschlussstelle Chemnitz-Glösa in Richtung Dresden fahrend. Am A5 waren gestohlene Heidelberger Kennzeichen angebracht. Zudem fuhr vor dem Audi ein Pkw Skoda, der ebenfalls das Interesse der Fahnder weckte. Als beide Autos am Rasthof „Auerswalder Blick“ abfuhren, war klar, dass es sich bei dem Skoda um ein sogenanntes Pilotfahrzeug handelte.

Kurz nachdem die Fahrer an der Tankstelle und auf einem Parkplatz hielten, setzten die Beamten den Zugriff um. Sowohl der Fahrer (26) des Audi als auch der Skoda-Fahrer (33) wurden an Ort und Stelle vorläufig festgenommen. Die beiden polnischen Staatsbürger standen unter dem Einfluss von Amphetaminen. Beide Autos wurden daraufhin sichergestellt und die beiden Tatverdächtigen auf eine Dienststelle gebracht.

Es ist vorgesehen, die polnischen Männer heute am Amtsgericht Chemnitz einem Ermittlungsrichter wegen des Verdachts des schweren Bandendiebstahls vorzuführen. Inwiefern sie für weitere Autodiebstähle und derartige Versuchshandlungen verantwortlich sind, muss im Rahmen der andauernden Ermittlungen durch die Chemnitzer Kriminalpolizei geklärt werden. (Ry)



Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsbindung:
Zu erreichen mit den Buslinien 21,32
H: Richard-Hartmann-Platz

Behindertenparkplätze:
Promenadenstraße



Chemnitz

25-Jähriger wegen Diebstahls umgehend verurteilt

Zeit: 23.07.2024, 17:30 Uhr
Ort: OT Zentrum

(2160) Zum Zwecke des beschleunigten Verfahrens ist am zurückliegenden Dienstag ein mutmaßlicher Ladendieb (25) durch Beamte des Polizeireviers Chemnitz-Nordost festgenommen worden. Die Gerichtsverhandlung erfolgte nur einen Tag später.

Am Dienstagabend beobachtete der Mitarbeiter eines Sicherheitsdienstes zwei Männer beim Diebstahl von Parfümartikeln in einem Einkaufsmarkt in der Straße Am Rathaus. Das Duo hatte die Waren im Wert von etwa 245 Euro aus der Auslage genommen und diese in einer mitgebrachten Tasche versteckt. Anschließend hatte sich der 25-Jährige zur Kasse begeben und lediglich einen Teil weiterer Waren bezahlt. Als er das Geschäft verlassen wollte, wurde er von dem aufmerksamen Ladendetektiv gestoppt. Der zweite mutmaßliche Langfinger (27) konnte durch einen weiteren Mitarbeiter des Einkaufsmarktes gestellt werden. Die Polizisten erstatteten Anzeige wegen Diebstahls. Zur Durchführung polizeilicher Maßnahmen brachten alarmierte Beamte die beiden Tatverdächtigen (beide afghanische Staatsangehörige) auf ein Polizeirevier, welches der 27-Jährige anschließend wieder verlassen durfte. Für den 25-Jährigen folgte die vorläufige Festnahme zur Durchführung eines beschleunigten Verfahrens. Er wurde gestern einem Richter am Amtsgericht Chemnitz vorgeführt. Im Rahmen der Hauptverhandlung wurde der afghanische Staatsbürger gestern zu einer Geldstrafe von 90 Tagessätzen à 16 Euro rechtskräftig verurteilt. (mou)

Reihe von Garteneinbrüchen aufgeklärt

Zeit: 24.07.2024, 05:00 Uhr
Ort: OT Hutholz und OT Markersdorf

(2161) Beginnend in der Nacht vom 13.07.2024 auf den 14.07.2024 kam es in zwei Kleingartenanlagen im Ortsteil Markersdorf wiederholt zu Einbruchsdiebstählen in Schrebergärten. Insgesamt neunmal war in verschiedene Lauben nahe des Eisenweges und der Chemnitzer Straße eingebrochen worden. Verschwunden waren neben Lebensmitteln und Bargeld unter anderem auch Polsterauflagen für Gartenmöbel, Sonnenschirme, eine Reisetasche und eine Hollywoodschaukel. Der Gesamtschaden belief sich auf einige hundert Euro.

Im Rahmen der Ermittlungen des Kriminaldienstes des Polizeireviers Chemnitz-Südwest ergaben sich Hinweise auf einen Unterstand in einem Waldstück nahe der Chemnitzer Straße im Ortsteil Klaffenbach. Dort fand sich am 23.07.2024 einiges des Diebesgutes wieder, welches durch Polizisten sichergestellt wurde. Nach einem Zeugenhinweis am selben Tag stießen die Ermittler auf ein zweites Versteck in diesem ausgedehnten Wald im Ortsteil Hutholz, was offensichtlich von der Täterschaft nicht nur als Depot für Diebesgut, sondern auch als Schlafplatz genutzt wurde.

Am frühen Morgen des gestrigen Tages suchten Einsatzkräfte den Unterschlupf im Hutholzer Waldgebiet erneut auf und fanden einen schlafenden Mann (31) vor. Der rumänische Staatsbürger wurde vorläufig festgenommen und zum Polizeirevier gebracht. Aufgrund der Ermittlungen ist anzunehmen, dass er die neun Einbruchsdiebstähle begangen hatte. Nach Abschluss der ersten polizeilichen



Maßnahmen wurde er auf Weisung der Chemnitzer Staatsanwaltschaft entlassen. Ungeachtet dessen laufen die Ermittlungen wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls fort. (Ry)

Ladendieb verletzte Marktleiter

Zeit: 24.07.2024, 15:25 Uhr
Ort: OT Schloßchemnitz

(2162) Der Leiter (34) eines Einkaufsmarktes in der Arthur-Bretschneider-Straße wurde nachmittags auf drei junge Männer aufmerksam, die mit zwei vollen Tüten und einem augenscheinlich gefüllten Rucksack den Kassensbereich passierten. Da der Verdacht nahe lag, dass das Trio im Markt Waren gestohlen hatte, versuchte der 34-Jährige die Männer am Verlassen des Einkaufsmarktes zu hindern. Einer der Täter schlug dem Marktleiter jedoch unvermittelt ins Gesicht, sodass dieser verletzt wurde und die Täter samt der Beute ziehen lassen musste. Die Ladendiebe hatten u.a. eine größere Anzahl Energy-Drinks im Gesamtwert von rund 250 Euro gestohlen. Der 34-Jährige wurde schließlich durch Rettungskräfte zur ambulanten Behandlung in ein Krankenhaus gebracht. Ermittlungen wegen räuberischen Diebstahls wurden aufgenommen. (Ry)

Ampel nicht beachtet?

Zeit: 24.07.2024, 14:45 Uhr
Ort: OT Schloßchemnitz

(2163) Im Bereich des Radweges auf Höhe der Matthesstraße kreuzte am Mittwochnachmittag ein 13-jähriger E-Bike-Fahrer die Leipziger Straße. Gleichzeitig war der 24-jährige Fahrer eines Pkw Seat im rechten Fahrstreifen der Leipziger Straße stadteinwärts unterwegs. Offenbar achtete der 13-Jährige nicht auf die rote Ampel, sodass es zum Zusammenstoß zwischen dem E-Bike und dem Seat kam. Dabei wurde der Junge schwer verletzt. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 10.500 Euro. (Kg)

Abgekommen und mit Baum kollidiert

Zeit: 24.07.2024, 14:50 Uhr
Ort: OT Einsiedel

(2164) Am Mittwochnachmittag befuhr die 35-jährige Fahrerin eines Pkw Ford die Berbisdorfer Straße aus Richtung Eibenberg in Richtung Berbisdorf. Dabei kam der Ford von der Fahrbahn ab und prallte gegen einen Baum. Die Fahrerin und zwei mitfahrende Mädchen (2, 4) erlitten leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 15.000 Euro. (Kg)

Biker bei Kollision verletzt

Zeit: 24.07.2024, 16:10 Uhr
Ort: OT Kaßberg

(2165) Um zu wenden fuhr am Mittwoch der 29-jährige Fahrer eines Pkw VW in der Ulmenstraße in eine Grundstückseinfahrt. Als er wieder auf die Ulmenstraße fuhr, kam es zum Zusammenstoß mit einem dort fahrenden Krad Indian. Durch den Anstoß stürzte der Motorradfahrer (66) und erlitt leichte Verletzungen. An den Fahrzeugen

entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 5.000 Euro. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen

In Graben gefahren

Zeit: 24.07.2024, 10:50 Uhr
Ort: Eppendorf, OT Großwaltersdorf

(2166) Am Mittwoch befuhr ein Pkw Peugeot die Mittelsaidaer Straße in Richtung Mittelsaida, kam dabei nach links von der Fahrbahn ab und fuhr in den angrenzenden Graben. Dabei entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 3.500 Euro. Der Peugeot-Fahrer blieb unverletzt, stellte sich aber dennoch einem Arzt vor – zur Blutentnahme. Ein mit dem Mann durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 2,04 Promille. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten die Sicherstellung seines Führerscheines sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (Kg)

Bei Sturz leicht verletzt

Zeit: 24.07.2024, 14:30 Uhr
Ort: Oederan

(2167) Die S 207 aus Richtung Oederan in Richtung Gahlenz befuhr am Mittwochnachmittag der 16-jährige Fahrer eines Leichtkraftrades KTM. In einer Rechtskurve kam er von der Fahrbahn ab, kollidierte mit einem Baum und stürzte. Dabei erlitt der 16-Jährige leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 1.500 Euro. (Kg)

Biker verunglückte in Kurve

Zeit: 24.07.2024, 19:50 Uhr
Ort: Hainichen

(2168) Die Nossener Straße (S 34) in Richtung Hainichen befuhr am Mittwochabend der 17-jährige Fahrer eines Krads Suzuki. In einer Linkskurve auf Höhe des Pahlteiches kam der Biker nach rechts von der Fahrbahn ab und stieß gegen die Leitplanke. Dabei erlitt der 17-Jährige schwere Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 5.000 Euro. (Kg)

Erzgebirgskreis

Tätlicher Angriff am Busbahnhof - Zeugen gesucht

Zeit: 15.07.2024, 20:30 Uhr
Ort: Annaberg-Buchholz

(2169) Mit Zeitverzug war der Polizei am gestrigen Tag ein tätlicher Angriff zur Anzeige gebracht worden.

Am vergangenen Montag befuhr ein Mann (67) mit einem Fahrrad den Busbahnhof in der Adam-Ries-Straße. Im Wartebereich der Haltestellen war der Fahrradfahrer von einem unbekanntem Mann angesprochen worden, woraufhin er anhielt. Der Unbekannte zeigte auf eine Frau, welche neben ihm auf einer Bank saß, und fragte den 67-Jährigen, ob er diese geschlagen habe. Als der Senior dies verneinte, schlug



der Mann diesem unvermittelt ins Gesicht, woraufhin der Geschädigte stürzte. In der Folge trat der Angreifer mehrfach auf den am Boden liegenden 67-Jährigen ein, wodurch sich dieser verletzte. Die unbekannte Frau kam ebenso hinzu und begann, auf den Verletzten einzutreten. Der Geschädigte konnte anschließend aufstehen und sich mit seinem Fahrrad in Sicherheit bringen. Zur weiteren medizinischen Versorgung der Verletzungen begab sich der Senior am Folgetag ins Krankenhaus.

Der mutmaßliche Angreifer wurde als ca. 30 bis 35 Jahre und von schwächlicher Statur beschrieben. Er habe eine Halbglatze gehabt und sei mit einem Muskelshirt bekleidet gewesen.

Die unbekannte Täterin wurde als etwa 60 Jahre alt und als ca. 1,65 Meter bis 1,70 Meter groß beschrieben. Sie hatte braun-graue, schulterlange Haare.

Die Polizei hat die Ermittlungen wegen gefährlicher Körperverletzung aufgenommen und sucht Zeugen. Wer hat am Montagabend Beobachtungen im Bereich des Busbahnhofes gemacht, die im Zusammenhang mit der Tat stehen? Wer kann Angaben zur Identität und/oder dem Aufenthaltsort der beiden beschriebenen Täter machen? Zeugenhinweise werden im Polizeirevier Annaberg unter der Telefonnummer 03733 88-0 entgegengenommen. (mou)

Auf Ladendiebstahl folgte Einlieferung in JVA

Zeit: 24.07.2024, 17:50 Uhr

Ort: Lößnitz

(2170) Eine Mitarbeiterin (43) eines Supermarktes in der Wiesenstraße hatte am gestrigen Abend einen Mann bei einem Ladendiebstahl im Warenwert von etwa 50 Euro beobachtet und die Polizei verständigt. Er soll zudem ein Messer bei der Tat mitgeführt haben. Bei Eintreffen der alarmierten Beamten saß der mutmaßliche Ladendieb (37/libyscher Staatsbürger) vor dem Gebäude auf einem Bordstein. Als die Polizisten den Mann ansprachen, trat dieser den Beamten sofort aggressiv und aufbrausend gegenüber. Um den 37-Jährigen unter Kontrolle zu bringen, fixierten sie diesen. Dabei wehrte sich der Tatverdächtige und leistete Widerstand. Zudem beleidigte er die Einsatzkräfte mehrfach. Verletzt wurde niemand. Ein Messer konnte bei dem Libyer nicht aufgefunden werden. Bei der polizeilichen Kontrolle stellte sich heraus, dass gegen den mutmaßlichen Langfinger ein Haftbefehl vorlag. Gegen den libyschen Staatsangehörigen wird wegen des Verdachts des Diebstahls mit Waffen sowie Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte ermittelt. Es folgte für den 37-Jährigen die Einlieferung in eine Justizvollzugsanstalt. (mou)

Zwei historische Porsche zerkratzt - Zeugengesuch

Zeit: 22.07.2024, 19:30 Uhr bis 23.07.2024, 09:50 Uhr

Ort: Aue-Bad Schlema, OT Aue

(2171) Im Zeitraum von Montagabend bis Dienstag früh beschädigten Unbekannte zwei historische Porsche. Die Fahrzeuge waren in der Schneeberger Straße, Höhe Hausnummer 25, abgestellt gewesen. Die Täter hatten das rote Fahrzeug im Bereich des Kofferraumes und des hinteren rechten Kotflügels und das graue Fahrzeug im Bereich des linken Kotflügels mit einem unbekanntem Gegenstand zerkratzt. Zudem war offenbar an einen Porsche uriniert worden. Angaben zum entstandenen Sachschaden liegen derzeit noch nicht vor.

Die Polizei ermittelt wegen Sachbeschädigung und sucht Zeugen. Wer hat



Beobachtungen gemacht, die mit den Taten in Zusammenhang stehen könnten? Wer kann Angaben zu dem/den Täter(n) machen? Wer sachdienliche Hinweise geben kann, wird gebeten, sich im Polizeirevier Aue unter der Telefonnummer 03771 12-0 zu melden. (mou)

Garage aufgebrochen und Motorroller gestohlen

Zeit: 23.07.2024, 16:00 Uhr bis 24.07.2024, 09:00 Uhr

Ort: Aue-Bad Schlema, OT Aue

(2172) In der Zeit von Dienstagnachmittag bis gestern früh brachen Unbekannte eine Garage in der Straße Brünlasberg auf und entwendeten aus dieser zwei Motorroller des Herstellers Nova Motors. Einen weiteren Motorroller des Herstellers Generic Motor ließen sie beschädigt zurück. Zudem hatten die Diebe es in der betroffenen Garage auf Motorradbekleidung im Gesamtwert von etwa 360 Euro abgesehen.

Die beiden gestohlenen, rot-weißen Motorroller konnten am gestrigen Nachmittag durch einen aufmerksamen Passanten in einem Waldstück nahe des Tatortes aufgefunden und in der Folge wieder an den Besitzer übergeben werden. Der entstandene Gesamtsachschaden beziffert sich auf rund 250 Euro. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen des besonders schweren Falls des Diebstahls aufgenommen.

(mou)

Auffahrunfall an Ampel

Zeit: 24.07.2024, 20:00 Uhr

Ort: Schneeberg

(2173) In der Seminarstraße aus Richtung Fürstenplatz in Richtung Scheunenstraße waren am Mittwochabend zwei Mopeds unterwegs. Als der 20-jährige Fahrer des einen Mopeds an der Ampelkreuzung Scheunenstraße verkehrsbedingt hielt, fuhr der nachfolgende Mopedfahrer (17) auf das haltende Moped. Infolgedessen stürzte der 17-Jährige und erlitt leichte Verletzungen. An den beiden Mopeds entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 4.000 Euro. (Kg)

Kollision beim Abbiegen

Zeit: 24.07.2024, 20:05 Uhr

Ort: Jahnsdorf, OT Leukersdorf

(2174) Von der Stollberger Straße nach links in die Hauptstraße in Richtung Ursprung bogen am Mittwochabend der 25-jährige Fahrer eines Pkw Skoda und der 17-jährige Fahrer eines Simson-Mopeds ab. Dabei kollidierte der Skoda mit dem Moped, infolgedessen die Mopedbesatzung stürzte. Der Simson-Fahrer und seine gleichaltrige Sozia erlitten leichte Verletzungen. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 1.500 Euro. (Kg)